

HouseOrdnung



Klettern ist eine gefährliche Sportart und birgt trotz größter Vorsicht nicht kalkulierbare Restrisiken in sich. Klettern erfordert daher ein hohes Maß an Eigenverantwortung, Konzentrationsfähigkeit und Umsicht.



BENUTZUNG AUF EIGENE GEFAHR

Die Benutzer der Boulderanlage erklären, in guter psychischer und körperlicher Verfassung zu sein und die mit dem klettern verbundenen Restrisiken aus freiem Willen und auf eigene Gefahr in Kauf zu nehmen.



AUSTOPPEN (Überklettern der Wände) ist ausschließlich an den dafür vorgesehenen Wänden erlaubt.

Alle anderen Wandbereiche sind mit einem Schild „Nicht Austoppen“ markiert. **Dem ist unbedingt Folge zu leisten!**



SPRINGEN, LANDEN, SPOTTEN

Das **aktive Abspringen von der Wand** und das **Spotten** gehören beim Bouldern zu den **Standardbewegungen** und erfordern ein gewisses Maß an Körperbeherrschung und Übung!

Wir empfehlen allen Benutzerinnen und Benutzern, **das aktive Abspringen, sowie das Spotten intensiv zu üben** und sich langsam an die jeweiligen Absprunghöhen heranzutasten!

Bei **akuten Problemen bzw. Verletzungen** an Sprunggelenken, Knien, Hüfte oder Rücken, empfehlen wir dringend, große Absprunghöhen zu vermeiden!



STURZRAUM CHECK

Vor dem Einsteigen in einen Boulder ist von jeder Benutzerin und jedem Benutzer darauf zu achten, dass **der Sturzraum im gesamten Verlauf des Boulders** frei von harten Gegenständen (Putzbürsten, Trinkflaschen, Sitzsäcken, etc.) ist!



SEI AUFMERKSAM, sobald du dich auf der Matte bewegst und achte darauf, dass du dich nicht im Sturzraum anderer Kletterer aufhältst. **Mach auch andere Kletterer auf diese Gefahren aufmerksam!**



WÄRME DICH vor jeder Benützung der Kletteranlage ausreichend **AUF**, um das Verletzungsrisiko zu minimieren!



LOCKERE GRIFFE ODER MÄNGEL sind umgehend dem Hallenpersonal zu melden.

Das selbstständige Anbringen von Griffen oder Tritten ist nicht erlaubt.



BARFUß KLETTERN bzw. **KLETTERN MIT SOCKEN** ist aus hygienischen Gründen und aufgrund der Verletzungsgefahr **ausnahmslos verboten!**



Das Tragen von Schmuck (Ringe, Armreifen, Armbanduhren, Halsketten, Fußketten, etc.) ist aufgrund des erhöhten Verletzungsrisikos nicht erlaubt.



Alkohol/ Drogen

Die Benutzung der Kletterwände ist unter Einfluss von Alkohol und jeglicher Art von Drogen, bzw. bewusstseinsverändernder Substanzen oder Medikamenten untersagt. Gegebenenfalls ist das Hallenpersonal berechtigt, Personen der Halle zu verweisen. Insbesondere, wenn aufgrund des Verhaltens einer Person eine Gefahr für die Person selbst oder andere ausgeht.



In allen Bereichen der Halle, vor allem im Gastronomiebereich, herrscht strengstes Rauchverbot.

VIEL SPASS BEIM BOULDERN!!!

WIR LIEBEN BOULDERN.